

BEDIENUNGSANLEITUNG

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS
INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ
ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE
BENUTZUNG DES GEFRIERSCHRANKS
ABTAUEN UND REINIGEN DES
GEFRIERSCHRANKS
REINIGUNG UND PFLEGE
STÖRUNG - WAS TUN?
KUNDENDIENST
INSTALLATION
ANSCHLAGWECHSEL DER TÜR

VOR DEM GEBRAUCH DES GERÄTS

- Das von Ihnen erworbene Gerät wurde für den Gebrauch im Haushalt entwickelt. Weitere zulässige Anwendungsbereiche sind:
 - Küchenbereiche an Arbeitsplätzen, in Geschäften und/oder Büros,
 - in der Landwirtschaft,
 - in Hotels, Motels, Apartmenthotels, Bed & Breakfast zur Nutzung durch einzelne Gäste.

Damit Sie den größtmöglichen Nutzen aus Ihrem Gerät ziehen, lesen Sie bitte aufmerksam die Bedienungsanleitung, in der Sie die Gerätebeschreibung sowie nützliche Ratschläge zur Aufbewahrung der Lebensmittel finden.

Heben Sie diese Anleitung bitte als Nachschlagewerk gut auf.

1. Überprüfen Sie nach dem Auspacken des Geräts das einwandfreie Schließen der Türen. Mögliche Transportschäden müssen dem Händler die innerhalb von 24 Stunden nach Anlieferung gemeldet werden.
2. Warten Sie vor der Inbetriebnahme des Geräts mindestens zwei Stunden, damit der Kühlkreislauf seine volle Funktionstüchtigkeit erreichen kann.
3. Die Installation und der elektrische Anschluss müssen von einer Fachkraft gemäß den Herstelleranweisungen und den gültigen örtlichen Bestimmungen ausgeführt werden.
4. Vor der Inbetriebnahme den Innenraum des Geräts reinigen.

INFORMATIONEN ZUM UMWELTSCHUTZ

1. Verpackung

Das Verpackungsmaterial ist zu 100% wieder verwertbar und durch ein Recyclingsymbol gekennzeichnet. Für die Entsorgung die örtlichen Vorschriften beachten. Das Verpackungsmaterial (Plastikbeutel, Styroporsteine, usw.) außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren, da es eine mögliche Gefahrenquelle darstellt.

2. Entsorgung

Das Gerät ist aus wieder verwertbaren Materialien hergestellt. Dieses Gerät verfügt über die Konformitätskennzeichnung entsprechend der Europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE). Bei einer korrekten Entsorgung des Gerätes durch den Benutzer werden Gefahren für die Umwelt und die Gesundheit ausgeschlossen.

Das Symbol , auf dem Gerät oder dem Begleitdokument weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht wie Hausmüll behandelt werden darf, sondern bei speziellen Sammel- und Recyclingstellen für Elektro- und Elektronik-Altgeräte abgegeben ist.

Vor der Entsorgung des Gerätes das Netzkabel durchtrennen, Türen und Ablageflächen entfernen, damit das Gerät nicht mehr funktionstüchtig ist und keine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann.

Bei der Entsorgung die örtlichen Bestimmungen zur Abfallbeseitigung beachten und das Gerät bei den zugelassenen Entsorgungsbetrieben abliefern; das Gerät auf keinen Fall, auch nicht für wenige Tage, unbewacht stehen lassen, da es eine Gefahrenquelle für spielende Kinder darstellen kann. Für weitere Informationen zu Behandlung, Entsorgung und Recycling dieses Gerätes das zuständige örtliche Amt, das Abfallentsorgungsunternehmen oder den Händler kontaktieren, bei dem das Gerät gekauft wurde.

Information:

Dieses Gerät ist FCKW-frei. Der Kältekreislauf enthält R134a (HFC) oder R600a (HC), siehe Typenschild im Innenraum.

Für Geräte mit Isobutan (R600a): Isobutan ist ein Naturgas ohne umweltschädigende Auswirkungen, es ist jedoch entflammbar.

Die Leitungen des Kältekreislaufs müssen daher unbedingt auf ihre Unversehrtheit überprüft werden.

Dieses Gerät könnte fluorierte Treibhausgase im Sinne des Kyoto-Protokolls enthalten.

Das Kühlmittel befindet sich in einem hermetisch versiegelten System.

Kühlmittel: R134a hat ein Treibhauspotential (GWP) von 1300.

Konformitätserklärung

Dieses Gerät ist für die Aufbewahrung von Lebensmitteln bestimmt und entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1935/2004.



Dieses Gerät wurde gemäß folgender Richtlinien entworfen, hergestellt und auf den Markt gebracht:

- Sicherheitsanforderungen der "Niederspannungsrichtlinie" 2006/95/CE (die 73/23/CEE und nachfolgende Änderungen ersetzt);
- Schutzvorschriften der EWG-Richtlinie 2004/108/CE "EMV".

Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur dann gewährleistet, wenn es korrekt an eine funktionstüchtige und den gesetzlichen Bestimmungen entsprechende Erdung angeschlossen ist.



ALLGEMEINE HINWEISE UND RATSCHLÄGE

INSTALLATION

- Zum Transport und zur Installation des Geräts sind zwei oder mehrere Personen erforderlich.
- Beim Auf- bzw. Umstellen des Gerätes darauf achten, dass der Fußboden nicht beschädigt wird (z. B. Parkett).
- Während der Installation sicherstellen, dass das Gerät nicht auf dem Stromkabel steht.
- Das Gerät nicht neben einer Wärmequelle aufstellen.
- Zur Gewährleistung einer angemessenen Belüftung ausreichend Freiraum über und neben dem Gerät lassen.
- Die Belüftungsöffnungen des Gerätes nicht abdecken oder zustellen.
- Die Leitungen des Kühlkreislaufs dürfen nicht beschädigt werden.
- Installieren Sie und nivellieren Sie das Gerät auf einer tragfähigen Fußbodenfläche und wählen Sie dazu einen seinen Abmessungen und seinem Verwendungszweck angemessenen Raum.
- Stellen Sie das Gerät in einem trockenen und gut belüfteten Raum auf. Das Gerät ist für den Einsatz in Räumen mit nachstehenden Temperaturbereichen ausgelegt, die ihrerseits von der Klimaklasse auf dem Typenschild abhängig sind: Der Gerätebetrieb könnte beeinträchtigt werden, wenn das Gerät über längere Zeit bei höheren oder tieferen Temperaturwerten als denen des vorgeschriebenen Bereichs läuft.

Klimaklasse	Raumtemp. (°C)	Raumtemp. (°F)
SN	von 10 bis 32	von 50 bis 90
N	von 16 bis 32	von 61 bis 90
ST	von 16 bis 38	von 61 bis 100
T	von 16 bis 43	von 61 bis 110

- Prüfen Sie, ob die auf dem Typenschild angegebene Spannung mit der in der Wohnung übereinstimmt.
- Weder Einzel- noch Mehrfachadapter oder Verlängerungskabel verwenden.
- Verwenden Sie zum Anschluss an die Wasserleitung den im Lieferumfang des neuen Geräts einbegriffenen Schlauch und nicht den Ihres Vorgängergeräts.
- Die Änderung oder der Austausch des Netzkabels darf ausschließlich durch qualifizierte Techniker oder den Technischen Kundendienst erfolgen.
- Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.

SICHERHEIT

- Stellen Sie keine Spraydosen oder Behälter mit Treibgasen oder brennbaren Substanzen in das Gerät.
- Kein Benzin, Gas oder andere entflammare Stoffe in der Nähe des Geräts oder anderer Haushaltsgeräte aufbewahren oder verwenden. Durch die ausströmenden Dämpfe bestände Brand- oder Explosionsgefahr.
- Zum Beschleunigen des Abtauvorganges niemals zu anderen mechanischen, elektrischen oder chemischen Hilfsmitteln greifen als zu den vom Hersteller empfohlenen.
- Verwenden Sie keine elektrischen Geräte im Innenraum des Gerätes, wenn diese nicht ausdrücklich den Händlerempfehlungen entsprechen.
- Dieses Gerät sollte von Kindern, Behinderten und im Umgang mit dem Gerät unerfahrenen Personen nur nach einer Einweisung zum Gebrauch und unter Aufsicht benutzt werden.
- Kindern das Spielen und Verstecken im Gerät untersagen, um Erstickungs- und Einschließgefahr zu vermeiden.
- Die in den Kälteakkus enthaltene (ungiftige) Flüssigkeit nicht verschlucken (nicht bei allen Modellen).
- Eiswürfel oder Wassereis nicht sofort nach der Entnahme aus dem Gefrierraum verzehren, da sie Kälteverbrennungen hervorrufen können.

GEBRAUCH

- Vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker ziehen oder die Stromversorgung unterbrechen.
- Sämtliche Geräte mit Eisbereiter und Wasserspender müssen ausschließlich an eine Trinkwasserleitung angeschlossen werden (mit Wasserleitungsdruck zwischen 0,17 und 0,81 MPa (1,7 und 8,1 bar)). Nicht direkt an die Wasserleitung angeschlossene Eisbereiter bzw.
- Wasserspender dürfen nur mit Trinkwasser gefüllt werden.
- Das Kühlabteil nur zur Lagerung frischer Lebensmittel und das Gefrierabteil nur zur Lagerung von Tiefkühlware, zum Einfrieren frischer Lebensmittel und zum Herstellen von Eiswürfeln verwenden.
- Keine Glasbehälter mit flüssigem Inhalt in das Gefrierabteil stellen, da diese platzen können.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung bei Nichtbefolgen der oben angeführten Ratschläge und Vorsichtsmaßnahmen.

BENUTZUNG DES GEFRIERSCHRANKS

Dieser Gefrierschrank eignet sich zur Aufbewahrung von Tiefkühlware und zum Einfrieren frischer Lebensmittel.

Inbetriebnahme des Gefrierschranks

- Eine Temperatureinstellung am Thermostatknopf ist nicht erforderlich, da die Temperatur bereits werkseitig voreingestellt wurde.
- Schließen Sie den Netzstecker an.
- Lagern Sie die Lebensmittel erst ca. 2 Stunden nach der Einschaltung ein.

Temperatureinstellung

Positionen von MIN bis MAX: Kühltemperaturstufen.

- Thermostateinstellung:

MIN - kurzzeitige Lebensmittelaufbewahrung,

NORMAL - längere Lebensmittelaufbewahrung,

MAX + SUPER - Position für eine längerfristige Aufbewahrung und zum Einfrieren von Lebensmitteln.

Hinweis:

Die Raumtemperatur, die Häufigkeit der Türöffnungen und der Aufstellungsort des Geräts können die Innentemperatur des Gefrierschranks beeinflussen.

Bei der Temperatureinstellung müssen diese Faktoren berücksichtigt werden.

Einfrieren

Legen Sie die auf dem Typenschild angegebene maximale Gefriergutmenge in das mittlere Fach. Bringen Sie sie dabei nicht mit den bereits eingefrorenen Lebensmitteln in Berührung.

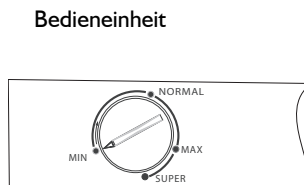
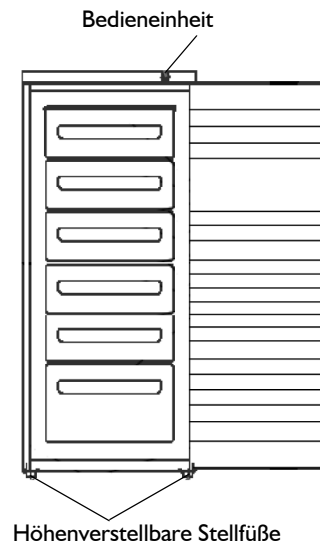
Optimale Leistungen erzielen Sie, wenn Sie den Thermostatknopf vor der Einlagerung des Gefrierguts auf "SUPER" stellen, dann die Lebensmittel einlegen und den Thermostatknopf nach 24 Stunden wieder auf "NORMAL" stellen.

In der Regel reichen 24 Stunden bei der Funktion "SUPER" nach dem Einlegen der Lebensmittel aus. Schalten Sie die Funktion "SUPER" (falls vorhanden) danach wieder ab.

Achtung:

Bei kleinen Speisemengen können dieselben mit Ausnahme des unteren Fachs in jedes beliebige Schubfach des Gerätes gelegt werden.

Um unnötigen Energieverbrauch zu vermeiden, können Sie in diesem Fall auch auf das Einschalten der Supergefrierfunktion (falls vorhanden) verzichten.



Ratschläge für das Einfrieren und Aufbewahren frischer Lebensmittel

- Wickeln Sie die einzufrierenden frischen Lebensmittel ein und verschließen Sie sie in Aluminium- oder Klarsichtfolie, wasserundurchlässigen Kunststoffverpackungen, Polyäthylenbehältern mit Deckel oder für Lebensmittel geeigneten Tiefkühlbehältern.
- Die Lebensmittel müssen frisch und von bester Qualität sein.
- Frisches Gemüse und Obst sollten möglichst sofort nach der Ernte eingefroren werden, um ihre Nährwerte, ihre Struktur, ihre Konsistenz, ihre Farbe und ihren Geschmack zu erhalten.

Hinweis:

- Lassen Sie warme Speisen vor dem Einlagern in das Gefriergerät immer erst abkühlen.
- Verwerten Sie auf- oder angetaute Lebensmittel sofort. Aufgetaute Lebensmittel dürfen nur wieder eingefroren werden, wenn sie für die Zubereitung eines gekochten Gerichtes verwendet werden. Aufgetaute Lebensmittel können nach dem Kochen wieder eingefroren werden.

Wichtig:

Die Aufbewahrungsdauer in Monaten für frisch eingefrorene Lebensmittel ist nebenstehender Tabelle zu entnehmen.

Trennen des Gefrierguts

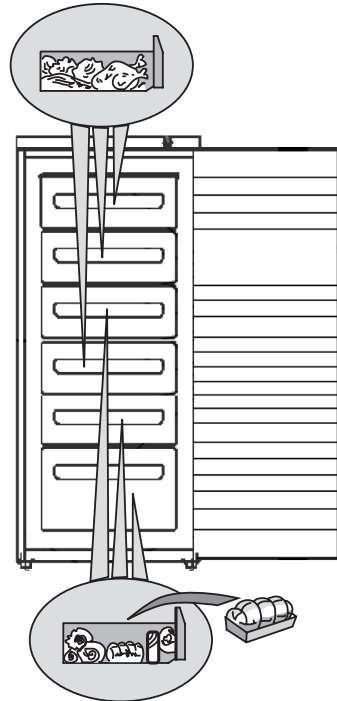
Legen Sie die eingefrorenen Lebensmittel in die Gefrierfächer und kennzeichnen Sie sie.

Es ist ratsam, das Einfrierdatum auf die Verpackung zu schreiben und somit die rechtzeitige Verwertung vor dem Verfalldatum sicherzustellen.

Ratschläge zum Aufbewahren von Tiefkühlware

Achten Sie beim Einkaufen von Tiefkühlware auf Folgendes:

- Die Verpackung darf nicht beschädigt sein, da sonst der Inhalt leicht ungenießbar werden könnte. Wenn die Verpackung aufgebläht ist oder feuchte Flecken aufweist, wurde das Produkt nicht optimal gelagert und der Inhalt könnte angetaut sein.
- Legen sie beim Einkaufen die Tiefkühlware als letzte in den Einkaufswagen und transportieren Sie sie stets in einer Kühltasche.
- Legen Sie die Tiefkühlware zu Hause sofort in den Gefrierschrank.
- Frieren Sie angetaute Tiefkühlware nie wieder ein, sondern verwerten Sie sie innerhalb von 24 Stunden.
- Vermeiden Sie Temperaturschwankungen bzw. reduzieren Sie sie auf ein Minimum. Beachten Sie das auf der Verpackung angegebene Verfalldatum.
- Befolgen Sie für die Konservierung von Tiefkühlware stets die Anweisungen auf der Verpackung.



MONATE	LEBENSMITTEL
1-3	  
4-7	  
8-12	  

Entnehmen der Schubfächer

- Ziehen Sie die Schubfächer bis zum Anschlag heraus, heben Sie sie leicht an und nehmen Sie sie heraus.

Hinweis:

Für mehr Stauvolumen kann der Gefrierschrank auch ohne Schubfächer verwendet werden.

Stellen Sie sicher, dass die Gefriergutmenge die Grenzmarkierungen, sofern vorhanden, an den Seitenwänden des Geräts nicht überschreitet.

Herstellen von Eiswürfeln

- Füllen Sie die Eiswürfelschale zu 2/3 mit Wasser und stellen Sie diese in das eigens dafür vorgesehene Gefrierfach.
- Falls die Schale auf dem Boden festfriert, dürfen keine spitzen oder scharfen Gegenstände zum Ablösen verwendet werden.
- Zur leichteren Entnahme der Eiswürfel aus der Schale kann diese leicht gebogen werden.

Hinweis:

Sofort nach dem Schließen ist ein erneutes Öffnen der Gefrierschranktür schwierig.

Warten Sie deshalb zwei oder drei Minuten, bis sich der entstandene Unterdruck wieder ausgleicht.

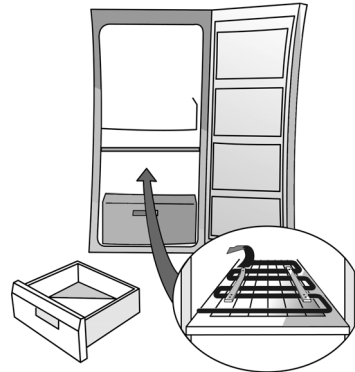


Abb. I

ABTAUEN UND REINIGEN DES GEFRIERSCHRANKS

Ziehen Sie vor jeder Reinigungs- und Wartungsarbeit den Netzstecker oder unterbrechen Sie die Stromversorgung.

Der Gefrierschrank sollte ein- oder zweimal jährlich oder bei Erreichen einer übermäßig dicken Reifschicht an den Kühlgittern abgetaut werden.

Reifbildung an den Kühlgittern ist vollkommen normal. Menge und Schnelligkeit der Reifbildung hängen von den Umgebungsbedingungen und der Häufigkeit der Türöffnungen ab.

Das Abtauen sollte dann vorgenommen werden, wenn wenig Tiefkühlgut eingelagert ist.

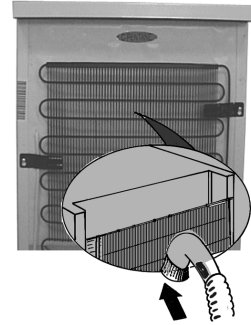
- Öffnen Sie die Tür, entnehmen Sie alle Lebensmittel und wickeln Sie sie eng aneinander in Zeitungspapier. Bewahren Sie sie an einem kühlen Ort oder in einer Kühltasche auf.
- Lassen Sie die Tür offen, damit der Reif abtauen kann.
- Reinigen Sie den Innenraum des Gefrierschranks mit einem Schwamm und einer Lösung aus lauwarmem Wasser und/oder Neutralreiniger. Verwenden Sie keine Scheuermittel.
- Spülen Sie nach und trocknen Sie sorgfältig ab.
- Lagern Sie die Lebensmittel wieder ein.
- Schließen Sie die Gefrierschranktür.
- Stecken Sie den Netzstecker wieder ein.
- Schalten Sie den Gefrierschrank ein.

REINIGUNG UND PFLEGE

Reinigen Sie den Kondensator an der Geräterückseite regelmäßig mit einem Staubsauger oder einer Bürste.

Bei längerer Abwesenheit

- Leeren Sie den Gefrierschrank.
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Tauen Sie das Gerät ab und reinigen Sie den Innenraum.
- **Lassen Sie die Tür offen, um das Entstehen unangenehmer Gerüche und von Feuchtigkeit zu vermeiden.**



STÖRUNG - WAS TUN?

1. Das Gerät funktioniert nicht.

- Liegt ein Stromausfall vor?
- Ist der Hauptschalter eingeschaltet?
- Funktionieren die Schutzvorrichtungen des Hausstromnetzes korrekt?
- Ist der Thermostat richtig eingestellt?
- Wurde die Inbetriebnahme korrekt ausgeführt?

2. Übermäßige Reifbildung

- Wurde der Tauwasserablaufkanal richtig eingeschoben?
- Wurde die Tür korrekt geschlossen?

Anmerkungen:

- **Ist die Vorderkante des Gefrierschranks warm, liegt keine Störung vor, sondern das Gerät beugt auf diese Weise Kondensatbildung vor.**
- **Gluckergeräusche und leichtes Zischen des Kältekreislaufes sind durchaus normal.**

KUNDENDIENST

Bevor Sie den Kundendienst rufen:

1. Prüfen Sie erst, ob Sie die Störung selbst beheben können (siehe "Störung - was tun?").
2. Schalten Sie das Gerät nochmals ein, um zu prüfen, ob die Störung anhält. Haben Sie keinen Erfolg, so schalten Sie das Gerät aus und wiederholen Sie den Versuch nach einer Stunde.
3. Bleibt das Ergebnis negativ, benachrichtigen Sie den Kundendienst.

Machen Sie bitte folgende Angaben:

- Art der Störung,
- Gerätemodell,

- die Servicenummer (die Zahl hinter dem Wort SERVICE auf dem Typenschild im Geräteinnern),
- Ihre vollständige Adresse,
- Ihre Telefonnummer mit Vorwahl.

SERVICE 0000 000 00000



Hinweis:

Der vom Kundendienst ausgeführte Türanschlagwechsel fällt nicht unter die Garantieleistung. Bei Modellen mit frontalem Griff ist kein Türanschlagwechsel möglich.

INSTALLATION

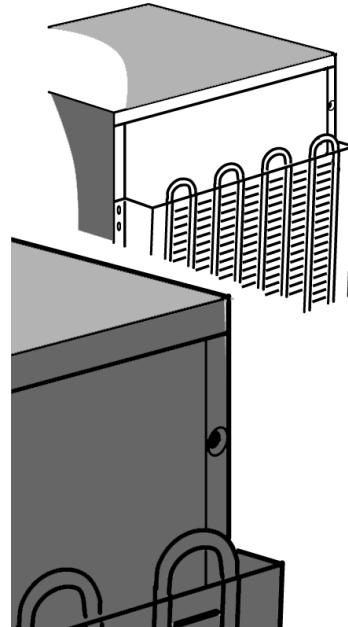
- Stellen Sie das Gerät nicht neben einer Wärmequelle auf. Installationen in warmen Räumen, in der Nähe von Wärmequellen (Heizungen, Öfen) oder die direkte Sonnenlichteinstrahlung erhöhen den Stromverbrauch und sollten deshalb vermieden werden.
- Falls dies nicht möglich ist, müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden:
 - 30 cm von Kohle- oder Ölöfen,
 - 3 cm von Elektro- und/oder Gasherden.
- Sorgen Sie zur Gewährleistung eines optimalen Betriebs für einen Freiraum von mindestens 5 cm über dem Gerät und stellen Sie angrenzende Möbel so auf, dass etwas Luft zirkulieren kann.
- Stellen Sie das Gerät an einem trockenen und gut belüfteten Ort auf und nivellieren Sie es bei Bedarf an den vorderen Stellfüßen.
- Reinigen Sie den Innenraum.
- Setzen Sie das Zubehör ein.

Elektrischer Anschluss

- **Die elektrischen Anschlüsse müssen den örtlichen Vorschriften entsprechend ausgeführt werden.**
- Die Daten zur Spannung und Leistungsaufnahme können dem Typenschild im Geräteinnern entnommen werden.
- **Die Erdung des Geräts ist gesetzlich vorgeschrieben. Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden an Personen, Haustieren oder Sachen, die infolge Nichtbeachtung der o. g. Vorschriften entstehen sollten.**
- Falls Stecker und Steckdose nicht vom selben Typ sind, lassen Sie die Steckdose von einer Fachkraft auswechseln.
- Verwenden Sie keine Verlängerungskabel oder Mehrfachadapter.

Elektrische Abschaltung

Die elektrische Abschaltung des Gerätes muss durch Ziehen des Netzsteckers oder durch einen der Steckdose vorgeschalteten Zweipolschalter möglich sein.



ANSCHLAGWECHSEL DER TÜR

Der Türanschlag Ihres Gefrierschranks ist wechselbar.

- Stellen Sie sicher, dass der Gefrierschrank nicht ans Stromnetz angeschlossen und leer ist.
- Der Türanschlagwechsel sollte von zwei Personen durchgeführt werden.

Folgendes Werkzeug wird benötigt:

- Kreuzschlitzschraubenzieher
- Schlitzschraubenzieher
- 8 mm- und 10 mm-Gabel- oder Steckschlüssel.

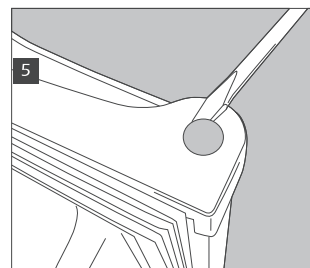
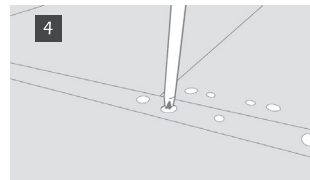
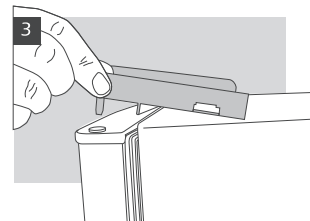
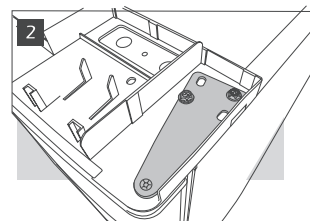
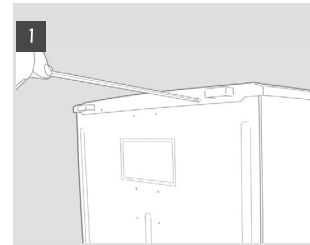
Kippen Sie den Kühlschrank leicht nach hinten, um Zugang zum Unterteil zu erhalten. Kippen Sie ihn nicht mehr als 45° und legen Sie geschäumtes Verpackungsmaterial o. Ä. unter, um die Leitungen des Kältekreislaufs an der Geräterückseite nicht zu beschädigen.

Entfernen Sie die zwei Schrauben an der Geräterückseite. Nehmen Sie die obere Platte des Geräts ab.

Entfernen Sie die 2 Schrauben des Scharniers mit dem 8 mm-Gabel- oder Steckschlüssel. Entfernen Sie die beiden Schrauben auf der Gegenseite.

Entfernen Sie den Scharnierwinkel und die Plastikblende. Ziehen Sie den Zapfen aus dem Scharnierwinkel heraus. Setzen Sie den Zapfen auf der anderen Seite des Geräts ein.

Entfernen Sie den Verschlussstopfen von der neuen Anschlagseite und montieren Sie ihn auf der gegenüberliegenden Seite.



Drehen Sie die Stellfüße heraus.

Entfernen Sie den unteren Scharnierwinkel mit einem 8 mm-Gabel- oder Steckschlüssel. Entfernen Sie den Zapfen und setzen Sie ihn um. Schrauben Sie hierzu mit einem 10 mm-Schlüssel die Mutter ab und entfernen Sie den Zapfen mit einem Schlitzschraubenzieher. Drücken Sie den Zapfen bei Bedarf von unten heraus.

Entfernen Sie die Schraube an der Unterseite und montieren Sie sie auf der anderen Seite.

Nehmen Sie die Verschlusskappen von der nicht mehr verwendeten Seite des Geräts ab und setzen Sie sie auf die von den Scharnierwinkeln freigelassenen Bohrungen.

Setzen Sie die Türen und Scharnierwinkel um.

Setzen Sie die Stellfüße um, montieren Sie dabei den größeren auf der Seite ohne Scharnierwinkel.

Vergewissern Sie sich, dass die Türe waagrecht und senkrecht ausgerichtet ist, und dass die Dichtung überall plan anliegt, bevor Sie das untere Scharnier endgültig fest anziehen.

Hinweis:

Der vom Kundendienst ausgeführte Türanschlagwechsel fällt nicht unter die Garantieleistung.

